

Annapurna Kopre Ridge 19 Tage

Die Aussichtsreiche

Tief eintauchen und geniessen!

Erkunden Sie den einzigartigen Kopra Ridge, eine weniger bekannte Route entlang eines Berg-rückens, der atemberaubende Ausblicke auf einige der höchsten Gipfel der Welt bietet, da-runter Annapurna I, Dhaulagiri und andere majestätische Gipfel des Himalayas. Die spektakulären Sonnenauf- und -untergänge über den schneebedeckten Bergen sind unvergesslich. Tauchen Sie ausserdem ein in die lokale Kultur der Gurung- und Magar-Gemeinschaften, während Sie durch traditionelle Dörfer wandern. Erleben Sie ihre Gastfreundschaft und erfahren Sie mehr über ihre Lebensweise, Traditionen und Bräuche.

Nach dem Trekking bietet Pokhara mit seinem malerischen See den perfekten Ort, um müde Füsse zu entspannen und die Seele baumeln zu lassen.

Tag 1 Zürich – Kathmandu 

Tag 2 Ankunft in Kathmandu

Sie werden vom Flughafen abgeholt.
Beziehen des Hotels und Tourbriefing.

Tag 3 Kathmandu

Kathmandu kann man als Zentrum der nepalesischen Geschichte und Kultur bezeichnen. Die Stadt bietet einen wundervollen Mix aus hinduistischen, buddhistischen, tibetischen und westlichen Einflüssen.

Sie besichtigen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie den Tempel Swyambhunath oder den Durbar Square.

Tag 4 Kathmandu – Pokhara  6 Std.

Auf der Fahrt im Touristenbus oder privaten Tourbus geniessen Sie die ersten Eindrücke der nepalesischen Landschaft.

Tag 5 Pokhara – Phedi – Dhampus 1650 m,  45 Min.,  1,5 Std.

Der Trekk startet in Phedi auf einem Weg mit vielen Steintreppen, auf denen Sie schnell Höhe gewinnen. Nach einer 1 ½ -stündigen Wanderung erreichen Sie Dhampus, welches eines der schönsten Gurung-Dörfer der Gegend ist. Vom Dorf aus haben Sie eine prächtige Sicht auf die Berge die Annapurna-Kette. Die Nacht verbringen Sie in einer gemütlichen Lodge in Dhampus.

Tag 6 Dhampus – Landrung 1565 m,  5 – 6 Std.

Diesen Morgen beginnt Ihre Tagesetappe mit einem einstündigen Aufstieg durch dichte Wälder mit Rhododendron und Orchideen bis zu einem Pass auf 2160 Metern. Von da steigen Sie langsam ab und erreichen nach einer Stunde Ghatte Khola, wo Sie zu Mittag essen. Danach geht es weiterhin bergab nach Landrung, ein grosses Gurung Dorf, welches über dem Modi Khola (Fluss) gelegen ist.

- Tag 7 Landrung – Chomrong 2170 m,  5,5 Std.**
Die abwechslungsreiche Strecke nach Chomrong führt durch Wälder und kleine Dörfer dem Modi Khola Fluss entlang. In Jhinu entspringt am Wegesrand eine öffentlich zugängliche heisse Quelle. Ein entspannendes Bad darin ist ein weiterer Höhepunkt unserer Wanderung.
- Tag 8 Chomrong – Tadapani 2630 m,  5 – 6 Std.**
Nachdem Sie von Chomrong nochmals die Aussicht auf den 6997 m hohen Machapuchare geniessen konnten, wenden Sie sich wieder den Wäldern und Feldern zu.
- Tag 9 Tadapani – Dobato 3420 m,  4 Std.**
Heute verlassen Sie die Haupttrekkingroute – der Khopre Danda Trek beginnt. Über der Waldgrenze wird die Sicht auf die Annapurna Gruppe frei. Es geht über Felder, Wiesen und durch Wälder, gemächlich rauf und wieder runter.
- Tag 10 Dobato – Chistibung 2960 m,  5 Std.**
Ähnlich stetig wie am Vortag geht es über Hügel und Felder nach Chistibung oder Upper Chistibung. Die Community Lodges, die uns beherbergen werden, gehören zu einem Netzwerk von Lodges, das den Einheimischen abseits der Hauptroute zugutekommt. Der Profit wird für lokale Projekte und die Schulen verwendet.
- Tag 11 Chistibung – Kopra Ridge 3640 m,  3 Std.**
Nun geht es stetig bergauf und über die Waldgrenze. Hier ist die Chance gross, wilde Tiere zu beobachten. Mit etwas Glück entdecken Sie Himalayan Tahr (Ziegen) oder Danfe (Fasane). Vermutlich der anspruchsvollste Teil des Trekkings ist die Querung einer langen, steilen Flanke, bevor Kopra Ridge erreicht wird. Da werden Sie dann begrüsst vom nur 6 km entfernten Gipfel des Annapurna Süd. Im Norden stehen Fang und Nilgiri und auf der anderen Seite des Kali Gandaki Tals dominiert der Dhaulagiri, der mit 8167m siebthöchste Berg der Welt den westlichen Horizont.
- Tag 12 Kopra Ridge**
Tag zum Erholen oder die Gegend zu erkunden. Von Kopra Ridge aus besteht die Möglichkeit, zu einem See auf ca. 4500 m zu wandern (ca. 6,5 Std. hin und zurück), evt. kann der Khayer Barah Tempel besichtigt werden.
- Tag 13 Kopra Ridge – Swanta 2340 m,  6 Std.**
Erst geht es steil bergab, dann vorbei an Hirsefeldern, die von den Dorfbewohnern bearbeitet werden. Bei Paudwar geniessen wir einen fantastischen Ausblick auf Dhaulagiri und Tuku Peak. Weiter geht es bergab, wir überqueren zwei Brücken und steigen dann, vorbei an weiteren Feldern wieder auf bis Swanta. In Swanta besteht die Möglichkeit, die örtliche Wassermühle zu besichtigen.

Tag 14 Swanta – Phulbari 2940 m,  4 Std.

Die Wanderung heute führt durch malerische Dörfer und üppige Wälder, bevor sie zu offenen Bergwiesen ansteigt. Unterwegs haben Sie die Gelegenheit, die lokale Kultur der Gurung- und Magar-Gemeinschaften zu erleben. Das Panorama auf dem Weg bleibt weiterhin majestätisch, mit dem Annapurna Süd, dem Dhaulagiri und anderen imposanten Gipfeln.

Tag 15 Phulbari – Tikhe Dhunga 1520 m,  5,5 Std.

In dieser Gegend gibt es gleich zwei mögliche Aussichtspunkte. In Deurali und in Ghorepani Poon Hill gibt es Gelegenheit, von einem Turm aus nochmals das wundervolle Panorama der nepalesischen Himalayas zu bestaunen.

Tag 16 Tikhe Dhunga – Nayapul 1070 m  4,5 Std. – Pokhara 820 m  2 Std.

Mit der letzten Etappe lassen Sie dieses schöne und abwechslungsreiche Trekking ausklingen. Mit jedem Schritt kommen Sie der Zivilisation wieder etwas näher, zunächst durch dichte Wälder, dann über zahlreiche Steinstufen durch malerische Dörfer und entlang der typisch nepalesischen Terrassenfelder. Schliesslich erreichen Sie die Schotterstrasse, die Sie zum Bus nach Pokhara führt.

Tag 17 Pokhara

Ein Tag, um uns vom Trekking zu erholen. Wir können auf dem See Boot fahren gehen, die Seepromenade (Lake Side) erkunden oder auch einfach nur ausruhen.

Tag 18 Pokhara – Kathmandu 

Auf der Rückfahrt mit dem Bus haben Sie die Gelegenheit, Ihren Blick noch einmal über das nepalesische "Mittelland" schweifen zu lassen, bevor Sie ins Kathmandu gelangen.

Tag 19 Kathmandu – Heimflug 

Anmerkung

Dieses Programm ist provisorisch. Es besteht die Möglichkeit, auf Wunsch, aufgrund der Verhältnisse oder des Befindens der Teilnehmer, andere Stationen zu wählen.